

Bericht der Mitgliederversammlung 2023

Eröffnung und Begrüßung durch das Vorstandsgremium

Der Ersatzsprecher des Vorstandsgremiums, Herr Andreas Baur, eröffnet die Generalversammlung um 19:00 Uhr. Er vertritt heute den erkrankten Vorstand René Bayer, dem er auf diesem Wege alles Gute und vor allem gute Besserung wünscht. Gemäß § 10 der Satzung fungiert der Vorstandssprecher als Versammlungsleiter der Generalversammlung. Der Versammlungsleiter stellt fest, dass die Einladung an die Mitglieder nach § 10 der Satzung form- und fristgemäß erfolgte und auch die Tagesordnungspunkte den Mitgliedern bekannt gemacht wurde. Damit ist die Generalversammlung beschlussfähig.

Es sind keine Anträge von Seiten der Mitglieder beim Vorstand eingegangen.

Der Versammlungsleiter gibt einige Erläuterungen über den Ablauf der heutigen Generalversammlung und die jeweiligen Tagesordnungspunkte.

Geschäftsbericht des Vorstandsgremiums

Herr Andreas Baur, als Sprecher des Vorstandsgremiums, berichtet ausführlich zu folgenden Themenkomplexen:

- Instandhaltungen Tennisanlage
- Platzbestellung, Platzputzede und Platzzeröffnung im vergangenen Jahr sowie die Termine für selbiges im laufenden Jahr
- Sonstige Aktivitäten im Vereinsjahr 2022
- Einen allgemeinen Ausblick über die geplanten Aktivitäten im laufenden Jahr
- Bewirtungen Vereinsheim 2023 (Öffnungszeiten, etc.)

Im Anschluss an seine Ausführungen dankte er den Vorstands- und Beiratsmitgliedern für die geleistete Arbeit im vergangenen Jahr.

Bericht des Sportwarts

Herr Patrick Bayer berichtet sehr ausführlich zu folgenden Themenkomplexen:

- Medenrunde der Herren 40 im Jahr 2022 (die Mannschaft konnte als 5ter den Aufstieg erringen)
- Medenrunde der Herren 30 im Jahr 2022 (Erfreulicherweise konnte die Spielklasse gehalten werden)
- Vereinsmeisterschaften fanden im Jahr 2022 leider nicht statt

Bericht des Kassenwarts

Herr Martin Müller berichtet ausführlich zu folgenden Themenkomplexen:

- Einnahmen-Überschuss-Rechnung für das Jahr 2022
- Finanzielle Verhältnisse des Vereins
- Kosten für die Instandhaltungen der Tennisanlage
- Übersicht über die erhaltenen Zuschüsse
- Übersicht über die Bewirtungseinnahmen im Jahr 2022
- Entwicklung der Mitgliederzahlen/Beitragseinnahmen in den vergangenen Jahren
- Die Mitgliederzahl und somit die Mitgliedsbeiträge waren nahezu unverändert im Vergleich zum Vorjahr.
- Da die Vereinsaustritte zum Jahresende 2022 ungefähr auf dem Niveau der Neueintritte waren, ist für das laufende Jahr 2023 mit gleichbleibenden Mitgliederzahlen zu rechnen.

Bericht der Kassenprüfer

Die beiden Kassenprüfern Stefan Probst und Michael Jentsch sind beide anwesend. Der Kassenprüfer Stefan Probst verliest auch im Namen seines Kassenprüferkollegen Michael Jentsch den Bericht: „Die Kassenbuchführung 2022 wurde am 27. Januar 2023 geprüft. Es wurden keinerlei Beanstandungen festgestellt. Die Buchhaltung entspricht den Grundsätzen einer ordnungsgemäßen Vereinsbuchführung.“

Entlastung des Kassiers

Das Mitglied Stefan Probst schlägt vor, dem Kassier Entlastung zu erteilen. In der hierüber folgenden Abstimmung wird dem Kassier, mit 24 Ja-Stimmen und lediglich eigener Enthaltung, Entlastung erteilt.

Entlastung des Vorstands

Das Mitglied Stefan Probst schlägt vor, dem Vorstand insgesamt Entlastung zu erteilen. In der hierüber folgenden Abstimmung wird dem Vorstand mit 22 Ja-Stimmen (bei 3 Enthaltungen) Entlastung erteilt

Neuwahlen (Vorstandsgremium)

In diesem Jahr stand turnusmäßig das 3-köpfige Vorstandsgremium zur Wahl. Es wurden die nachfolgenden Mitglieder jeweils einzeln (ohne Gegenstimme) gewählt:

Vorstandsgremium: René Bayer (bei 2 Enthaltungen)
 Patrick Bayer (bei 3 Enthaltungen)
 Andreas Baur (bei 4 Enthaltungen)

Das Vorstandsgremium wurde wieder auf 2 Jahre gewählt. Die übrigen Verwaltungsmitglieder standen in diesem Jahr nicht zur Wahl, erst wieder im Jahr 2024. Die Verwaltung setzt sich nunmehr wie folgt zusammen:

Beitragsanpassung (gestaffelte Steigerung)

Der Kassier berichtet, dass der Verein im Jahre 2006 seine letzte Beitragserhöhung durchgeführt hat. Seither, und vor allem natürlich aktuell, haben sich die Kosten für den Verein drastisch erhöht und zwischenzeitlich mehr als verdoppelt. Die Vorstandschaft schlägt daher vor, die Beiträge für das Jahr 2023 um rd. 20% zu erhöhen und anschließend für die Jahre 2024, 2025 und 2026 jeweils um weitere ca. 5% p.a. anzuheben, um mittelfristig wieder auf ein Beitragsniveau zu kommen, welches die anfallenden Kosten auch deckt.

Hierüber entbrennt eine große und heftige Diskussion der Mitglieder, welche im Grunde keine oder nur eine moderate Erhöhung für 2023 wollen, aber auf gar keinen Fall eine Staffelerhöhung für die Jahre 2024 bis 2026, so wie von der Verwaltung vorgeschlagen. Die Erhöhung der Arbeitsstunden auf 10 stößt ebenfalls auf entsprechenden Widerstand.

Nach geraumer Zeit der Beitragsdiskussion trägt der Kassier eine etwas abgemilderte Erhöhungsvariante für das Jahr 2023 vor und verzichtet auf die Staffelerhöhung für die Jahre 2024 bis 2026. In den kommenden Jahren soll dann jeweils situativ eine Beitragsanpassung auf die Tagesordnung, so wie sich die finanzielle Situation des Vereins entwickelt. Des Weiteren soll es bei jährlich 7 Arbeitsstunden verbleiben.

Über diesen Vorschlag der Verwaltung wird nun abgestimmt.

Der neue Vorschlag wird mit einer Gegenstimme und zwei Enthaltungen angenommen.

Der Erwachsenenbeitrag (aktiv) erhöht sich nun von € 160,00 auf € 195,00. Der Passivbeitrag von € 40,00 auf € 50,00. Die Zweitmitgliedschaft steigt von € 100,00 auf € 125,00. Die Beiträge für Ehe-/Lebenspartner erhöhen sich um € 10,00 auf € 110,00. Der Familienbeitrag liegt nun bei € 305,00 (bisher € 260,00). Kinder bis 10 Jahre bezahlen nur noch € 10,00, anstatt € 40,00. Für Kinder zwischen 11 und 18 Jahren erhöht sich der Beitrag von € 40,00 auf € 50,00.

Es verbleibt bei jährlich 7 Arbeitsstunden. Nichterbrachte Arbeitsstunden werden ab dem Jahr 2023 mit € 15,00 abgerechnet (bisher € 12,00).

Es ist vorgesehen, die neuen Mitgliedsbeiträge im Laufe der kommenden Woche einzuziehen

Verschiedenes

In diesem Jahr will der Huchenfelder Tennisclub e.V. seine Platzeröffnung am 18. Mai 2023 machen und beim deutschlandweiten Motto „Deutschland spielt Tennis, der HTC spielt mit“ mitmachen. Diese Saisonöffnungsfeier am Vatertag soll genutzt werden, um die Huchenfelder Bevölkerung auf die Tennisanlage zu bringen und vielleicht das ein oder andere Neumitglied zu gewinnen.

Es werden alle Mitglieder gebeten an diesem Tag ebenfalls mit Freunden und Bekannten die Tennisanlage aufzusuchen. Des Weiteren sind natürlich auch Helfer gerne willkommen.

Im Anschluss daran erfolgte noch eine rege Diskussion über die weitere Entwicklung des Vereins und welche Maßnahmen ergriffen werden können, um neue Mitglieder zu gewinnen und somit die finanzielle Situation des Vereins weiter zu stabilisieren. Der Versammlungsleiter beendet die Generalversammlung um 21:30 Uhr. Pforzheim, den 24. Februar 2023